DUETTE für Gesang und Klavier.

ABT, FR. op. 418 No. 1. **Zwei Wanderer:** Zwei Wanderer heimwärts ziehen. Bariton und Bass . . . . . M. 1,30
— op. 418 No. 2. **Gondelfahrt:** Auf der Welle glattem Spiegel. Bariton und Bass 1,30
BECKER, IDA. op 9. **Dörpertanzweise:** Den Finken des Waldes. Sopran und Bariton 1,50
BEER, JUL. Das Schloss am Meer: Hast du das Schloss gesehen. Tenor und Bass . . 1,30
BOEHM, R. Der Liebe Sehnsucht: Was ziehen die Wolken. Sopran und Tenor . . . . . —,80
BÜLOW, CH. von. op. 11. **Nenuphar, die weisse Blume:** Mondbeglänzt im stillen Walde Sopran und Alt . . . . . —,80
CLOOS, W. Zwei Duette. 1. Gruss in die Ferne: Wenn dich die Abendluft. 2. Glockengeläute: An einem sonnigen Morgen . . . 1,50
DAMES, L. op. 4. **Die Sänger in der Fremde:** In die Heimath möcht' ich wieder. Sopran und Tenor 1,30
DAMMAS, H. op. 8. **Drei Duette.** 1. Frühlingswonne: Beim Nah'n der Frühlingssonne. 2. Nocturno: Horch! es tönen leise Klänge. 3. Ländliche Eifersucht: Schau! wie der Hans. Zwei Soprane 2,—
DANYSZ, KASIMIR. op. 5. **Zwei Duette.** 1. Nur einmal noch. 2. O wollest nicht den Rosenstrauss 1,50
DORN, A. op. 112. **Häusliche Scene:** Wo nur mein Mann so lange weilt. Sopran und Bariton 4,50
— op. 113. **Dienstbotenwechsel:** Sie werden wohl entschuld'gen. Zwei Soprane (Sopran und Alt) 4,50
— op. 114. **Jugenderinnerungen:** Wir gingen, weisst du noch. Zwei Soprane (Sopran und Alt) 1,50
— op. 119. **Ein Stündchen in der Küche:** Mein August bleibt zu jeder Zeit. Sopran und Tenor (Bariton) . . . . . 3,—
— op. 122. **Die beiden Plaudertaschen:** Beste Freundin, guten Morgen. Zwei Soprane . . . 3,—
DRESSEL, RICH. op. 2 No. 1. **Der Freundinnen Trost:** Klaget nicht. Sopran und Alt . . . —,50
DRESSLER, FR. A. op. 23. **Drei Esthnische Duetten-Lieder.** 1. Jörru, darf ich kommen. 2. Liebchen: Liebchen, Brüderchen. 3. Hochzeitlied: Junges Mädchen, komm 2,80

DÜRCK, J. op. 2. **Drei Duette.** M. 1. Frühzeitiger Frühling: Tage der Wonne. 2. Fichtenbaum und Palme: Ein Fichtenbaum steht einsam. 3. Schnee im Märzen. Sopran und Alt 1,50
EHLERT, L. op. 11. **Drei Duette.** 1. Schneeglöckchen: Der Lenz will kommen. 2. Zur ew'gen Ruh' sie sangen. 3. Hör' ich das Liedchen klingen . . . . . 2,—
ESSER, HEINR. op. 21. **Sechs Duette.** Heft I. 1. Sei gegrüsst, o Frühlingsstunde. 2. Abendlied: Die Abendglocken läuten. 3. Du meine Seele 2,50
Heft II. 4. Verlorner Mai: Es blüht der Mai. 5. Um Mitternacht. 6. Im Wald 2,50
GRÄDENER, CARL G. P. op. 67. **Vier Duette.** 1. Neuer Frühling: Frühling muss es werden. 2. Aprillaunen: Nein, es ist mit launischen Leuten. 3. Der Erde Recht: Lass der Erde ihr altes Recht. 4. Singe, du Vöglein, singe: Es ist keine Hütte. Zwei Soprane 2,30
HACKEL, ANT. op. 80. **Finden und Scheiden:** So warm wir uns trafen. Bariton und Bass (Mezzosopran und Alt) . . . 1,50
HAPE, CH. FR. Das Waldhornlied: Wie lieblich hallt. Sopran und Alt . . . . . —,50
HENSCHEL, G. op. 33. **Drei Duette.** 1. Lass dich nicht gereu'n. (Heart repent thee not.) 2. Ueber der dunklen Haide. (Far o'er the moorland reaches.) 3. Sieh das ist es. (Wouldst thou keep undimmed) . . . . . 2,—
JENSEN, AD. Drei Duette. 1. Vom Berge: Nun steh' ich auf der höchsten Höh'. 2. Ein Fichtenbaum steht einsam. 3. Altdeutsches Minnelied: Nun sollst du. Zwei Soprane . . . . . 3,—
KLEFFEL, ARNO. op. 43. **Fünfzehn kleine Duette.** 1. Wiegenlied: Draussen im Garten. 2. Vögleins Reise: Vögelein schwinget den Fuss. 3. Putthünechen: Putthünechen, wo hast du deinen Mann? 4. Ein Kohlblättchen: Ich will dir mal was lesen. 5. Weihnachtslied: Ihr Hirten erwacht. 6. Schneckenlied: Schneck, Schneck, Mäuschen. 7. Dorf-Grete: Grete vom Land. 8. Soll ich singen? 9. Ringelreihe: Ringelreihe, Rosenkranz. 10. Puppenwiegenlied: Schlaf, Püppchen, schlaf. 11. Guten Tag, Frau Gevatterin. 12. Der Traum: Das war ein niedlich Zeiselein. 13. Spinnelied: Spinn, spinn, Mägdlein spinn. 14. Schneeglöckchen: Wir sind die kleinen Glöckchen. 15. Nun gute Nacht. Sopran und Alt . . . . . 4,—

KLEFFEL, ARNO. op. 43 No. 5. M. **Weihnachtslied:** Ihr Hirten erwacht. Sopran und Alt . . . 1,—
KRIGAR, HERM. op. 11. **Drei Duette.** 1. Auf dem See. 2. Zu deinen Füssen. 3. Morgenwanderung: Ging unter dichten Zweigen. Zwei Altstimmen (Mezzosopran und Alt) . . . . . 2,—
— op. 12. **Drei Duette.** 1. Dein Bildniss wunderselig. 2. Serenade: Bunte Vögel. 3. Lied der Lauenburger Els: Es sang vor langen Jahren. Zwei Altstimmen (Mezzosopran und Alt) . . . . . 2,—
LEWANDOWSKI, L. Einladung: Geehrteste Frau . . . . . —,80
LUBIN, LEON de SAINT. op. 50. **Barcarola:** Al chiaro della luna. (Bei stillem Mondenscheine.) Sopran und Tenor . . . . . 1,—
MILILOTTI, L. Die Nacht (La Notte): Wie ist der Abend heiter. (Com' è sereno il cielo.) Zwei Soprane (Sopran und Tenor) 1,50
NETZER, JOS. op. 13. **Die Loreley:** Die Nachtlüfte kräuseln die Wellen. Tenor und Bass (Bariton) mit Begleitung von Klarinette oder Waldhorn . . . . . 3,—
RADECKE, ROB. op. 47. **Drei Duette.** 1. Die Stille: Wiege mich ein. 2. Winterlied: Laublos steht der ernste Wald. 3. Blauer Himmel: O der blaue Himmel. Sopran und Alt . . . . . 2,—
RAMANN, BR. op. 17. **Liebesfrühling.** Sopran und Tenor. 1. Erstes Begegnen: Wie hat sein Auge . . . . . —,80
2. Ständchen: Hörst du die Nachtigall 1,30
3. Geliebt: Ich fass' es nicht —,80
4. Sel'ge Zeit: Mein Herz ist wie der Himmel 1,50
REISSIGER, F. A. op. 34. **Vier Duette.** 1. Sommergang in die Heimath: Wie traurig seh'n die Au'n. 2. Schwabenlied: So herzig wie die Schwaben. 3. Juchhe: Wie ist doch die Erde so schön. 4. Des Jägers Horn: Hörnerklang, Jägers Sang. Zwei Soprane 2,50
SCHULTZ, EDWIN. op. 126 No. 1. Roth Röselein: Ich weiss im Thal. Für zwei höhere Stimmen . . —,50
Für zwei tiefere Stimmen . . —,50
SERING, FR. W. op. 63. **Morgenstille:** Leiser tönt schon . . 1,30
— op. 64. **Am Waldteich:** O traute Stelle 1,50
STEIN, V. Ach kehr' zurück: Nur Eintracht ist der wahre Frieden 1,—
STERN, JUL. op. 16. **Das Waldvögelein:** Das Vöglein hat ein schönes Loos. Sopran und Alt 1,50
SUCCO, F. A. op. 4. **Frühlingslied:** Es duftet der Frühling. Sopran und Alt . . . . . —,80

SZUMIŃSKA, FLORA. La Passeggiata. (Der Spaziergang.) Orche de fiori adorno. (Hügel und Thäler blühen.) Mezzosopran und Tenor M. —,80
TAUBERT, W. op. 77. **Vier Duette.** 1. Nachtgesang: Ich wandre durch die stille Nacht. 2. Zu den Veilchen: Kommt hinaus. 3. Mondscheinlied: Verstohlen geht der Mond auf. 4. Waldlied: Im Walde möcht' ich leben. Zwei Soprane 3,—
— op. 78. **Fünf Duette** ohne Begleitung. 1. Dornröschen: Und wie sie kam. 2. Vöglein im Walde: Vöglein singt im Walde. 3. Abendlied: Bald ist es wieder Nacht. 4. Das Veilchen: Ein Veilchen auf der Wiese stand. 5. Spaziergang: Ich wollt' einmal . . . . . 3,—
THIELE, ED. op. 13. **Vier Duette.** 1. Im Walde: O Thäler weit. 2. An die Entfernte: Glockentöne hör' ich klingen. 3. Zuversicht: Wohlauf! es ruft der Sonnenschein. 4. Weihnachtsgesang: Ehre sei Gott. Zwei Soprane 2,—
TRUHN, FR. H. op. 10. **Frühlingsorakel:** Du prophet'scher Vogel du. Sopran und Tenor . . . 1,—
— op. 72. **Trois Duos:** 1. La Passeggiata. (Der Spaziergang.) Or che de fiori adorno. (Jetzt wo auf bunten Triften) Sopran und Mezzosopran . . 1,30
2. La notte alla riva dell' mare. (Nachts am Strande.) Già la notte. (Abend ist es.) Sopran und Tenor 1,—
3. La Festa. (Das Fest.) Fra nappi e profumi. (Bei Wein und Gesängen.) Tenor und Bass . 1,30
TSCHIRCH, W. An die Musik: Du holde Kunst. Sopran und Alt —,80
— **Glückliche Fahrt:** Wenn im Wind die Segel schwellen, aus: Eine Nacht auf dem Meere. Tenor und Bass . . . . . —,80
WIELHORSKI, MICHEL. Sechs Duette. 1. Der Fichtenbaum: Ein Fichtenbaum steht einsam. 2. Notturno: Nacht liegt auf dem fremden Wege. 3. Du bist wie eine Blume. 4. Frühlingslied: Leise zieht durch mein Gemüth. 5. Herz, mein Herz, sei nicht beklommen. 6. Mag da draussen Schnee sich thürmen. Zwei Soprane 1,50
WÜERST, RICH. op. 58. **Vier Duette.** 1. Das Lied von der Liebsten rothem Mund: Wer gewöhnt war. 2. Verrathene Liebe: Die blauen Frühlingsaugen. 3. An den Maienwind: Maienwind! halt. 4. Waldabendschein: Am Waldrand steht ein Tannenbaum. Sopran und Alt 2,30

Eigenthum der Verleger. Aufführungsrecht vorbehalten.

ED. BOTE & G. BOCK, BERLIN.
Hofmusikalienhändler
Sr. M. des Kaisers und Königs, I. M. der Kaiserin Friedrich und Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preussen.

Duette

für zwei Singstimmen

mit Begleitung des Pianoforte.

	Mark
Abt, Franz, Op. 418. Zwei Duette für Bariton und Bass.	
No. 1. Zwei Wanderer	1,30
No. 2. Gondelfahrt	1,30
Beer, Jul., Das Schloss am Meer. Für Tenor und Bass	1,30
Blangini, F., Liebliche Sterne (Care pupille). Für Sopran und Tenor. (Auch mit Begleitung der Guitarre)	0,24
— Per Valli, per boschi (durch Wälder, durch Fluren). Für Sopran und Tenor. (Auch mit Begleitung der Guitarre)	0,32
Böhm, R., Der Liebe Sehnsucht. Für Sopran und Tenor	0,80
Carafa, Dir allein schlägt dies Herz. (Sempre piu t'amo) für Sopran und Tenor	0,32
— Länger verschliessen nicht. (Ai nostri gemiti) für Sopran und Tenor	0,32
Cloos, W., Zwei Gesänge für zwei Singstimmen. No. 1. Gruss in die Ferne. No. 2. Glockengeläute	1,50
Dames, L., Op. 4. Der Sänger in der Fremde. Für Sopran und Tenor	1,30
Dammas, H., Op. 8. 3 Duette für Tenor und Alt. No. 1. Frühlingssonne. No. 2. Nocturne. No. 3. Ländliche Eifersucht	2,00
Danysz, Kasimir, Op. 5. Zwei Duette für 2 Singstimmen	1,50
Dressel, R., Op. 2. Der Freundinnen Trost. Für Sopran und Alt	0,50
Dürk, J., Op. 2. Drei Duette für Sopran und Alt.	1,50
Ehlert, Louis, Op. 11. Drei zweistimmige Lieder	2,00
Esser, H., Op. 21. Sechs Lieder für 2 Singstimmen.	
Heft I	2,50
Heft II	2,50
Gabussi. Mezza notte. (Um Mitternacht). Für Sopran u. Tenor	0,56
Hackel, A., Op. 80. Finden und Scheiden. Für Bariton und Bass oder Mezzo-Sopran und Alt	1,50
Hape, Ch. Fr., Das Waldhornlied. Für Sopran und Alt	0,50
Krigar, H., Op. 11. Drei zweistimmige Gesänge, für 2 Alt- oder Alt und Mezzo-Sopranstimmen	2,00
— Op. 12. Drei zweistimmige Gesänge, für 2 Alt- oder Alt und Mezzo-Sopranstimmen	2,00
Lefébure, Victor. Les Postillons: Clic! clac! Vite en avant. (Die Postillone: Klick, klack! Munter voran) für Tenor und Bass	0,48
Löwe, Dr. C., Zwist und Sühne. Für Sopran und Tenor	1,00
Lubin, Léon de Saint-. Op. 50. Barcarola a due voci: Al chiaro della luna. (Bei stillem Mondenscheine)	1,00
Mendelssohn-Bartholdy, Felix. Sämmtliche Duette für zwei Singstimmen. No. 1—13.	

	Mark
Monpou. Les deux étoiles. (Die beiden Sterne) für Sopran u. Tenor	0,40
Netzer, Josef, Op. 13. Die Loreley. Schottische Volkssage. Für Tenor und Bass oder Bariton, auch mit Begleitung der Clarinette oder Horn	3,00
Pelvey. Le voyage à deux. (Die gemeinschaftliche Reise.) Für Sopran und Tenor	0,56
Radecke, Rob., Op. 47. Drei Duette für Sopran und Alt	2,00
Ramann, R., Op. 17. Liebesfrühling. Ein Zwigesang für Sopran und Tenor cplt.	3,00
No. 1. Erstes Begegnen	0,80
No. 2. Ständchen	1,30
No. 3. Geliebt	0,80
No. 4. Sel'ge Zeit	1,30
Reissiger, C. G., Op. 204. Drei Duette für 2 Sopranstimmen	2,50
Reissiger, F. A., Op. 34. Vier Duette für hohen u. tiefen Sopran	2,50
Romagnesi, A., Le Carillon. (Das Glockenspiel). Nocturne für Alt und Tenor	0,40
Spohr, L., Mein Heimathland. Lied für 2 Singstimmen	0,80
Spontini, G., Drei Nocturni für 2 Singstimmen, nach dem Originale des Metastasio, mit ital., franz. u. deutschem Text	3,00
Stein, V., Ach kehr' zurück. Für 2 Singstimmen	1,00
Stern, Jul., Op. 16. Duettino für Sopran u. Alt. Das Waldvöglein	1,50
Succo, F. A., Op. 4. Frühlingslied. Für Sopran und Alt	0,80
Szuminska, Flora. La Passeggiata. (Der Spaziergang.) Für Mezzo-Sopran und Tenor	0,80
Taubert, W., Op. 77. Vier Duette für 2 Sopranstimmen.	3,00
— Op. 78. Fünf zweistimmige Lieder ohne Begleitung	3,00
Thiele, Ed., Op. 13. Vier zweistimmige Gesänge	3,00
Tiehsen, Otto, Op. 16. Vier Duette für hohen u. tiefen Sopran	2,00
— Op. 25. Fünf Gedichte für 2 Singstimmen	3,00
Truhn, F. H., Op. 10. Frühlings-Orakel. Für 2 Singstimmen	1,00
— Op. 72. Drei Duos.	
No. 1. La Passeggiata. (Der Spaziergang) für 2 Soprane	1,30
No. 2. La notte alla riva del mare. (Nachts am Strande) für Sopran und Tenor	1,00
No. 3. La Festa. (Das Fest) für Tenor und Bass	1,30
Wandow, L., Einladung. Für 2 Singstimmen	0,80
Wielhorski, Graf Mich., Sechs Lieder für 2 Sopranstimmen	1,50
Wüerst, R., Op. 58. Vier Lieder für Sopran und Alt	2,30

Eigenthum der Verleger.

BERLIN.
Leipziger-Strasse 37.
Unter den Linden No. 3.

Ed. Bote & G. Bock.

POSEN.
Wilhelms-Strasse 21.
(Hôtel Mylius.)

Hof-Musikhandlung Ihrer Majestäten des Königs und der Königin und Seiner Königl. Hoheit des Prinzen Albrecht von Preussen.

1.
Frühlingswonne.

H. Dammas, Op. 8.

Allegretto.

Sopran I.

1. Beim Nah'n der Früh - lings - son - - - ne in strah - lend hel - lem Lauf, da bre - chen vor lau - ter Won - - ne die schwellenden Knospen auf, da bre - chen die schwel - len - den Knos - pen da bre - chen vor lau - ter Won - ne die schwel - len - den Knos - pen

2. Und tau - send lieb - - li - che Keh - - len er - wa - chen in Ost und West, die plau - dern und er - zäh - - len vom herr - li - chen Hoch - zeits - fest, die plau - dern vom herr - li - chen Hoch - zeits - die plau - dern und er - zäh - len vom herr - li - chen Hoch - zeits -

Sopran II.

1. Beim Nah'n der Früh - lings -

2. Und tau - send lieb - li - che

son - - ne in strah - lend hel - lem Lauf,

Keh - - len er - wa - chen in Ost und West,

Piano.

auf, und wei - sse Glöck-lein läu - ten im stil - len Grun-de schon, und
fest, und vom de-mant'-nen Glan - ze der Perl' im fri - schen Thau, vom

auf, und wei - sse Glöck-lein läu - ten im stil - len Grun-de schon, und
fest, und vom de-mant'-nen Glan - ze der Perl' im fri - schen Thau, vom

p

Dich - ter - sän - ge deu - - ten den wun-der - sa - men Ton:
flücht'-gen El - fen - tan - - ze auf der be - blüm - ten Au.

Dich - ter - sän - ge deu - - ten den wun-der - sa - men Ton:
flücht'-gen El - fen - tan - - ze auf der be - blüm - ten Au.

poco ritenuto

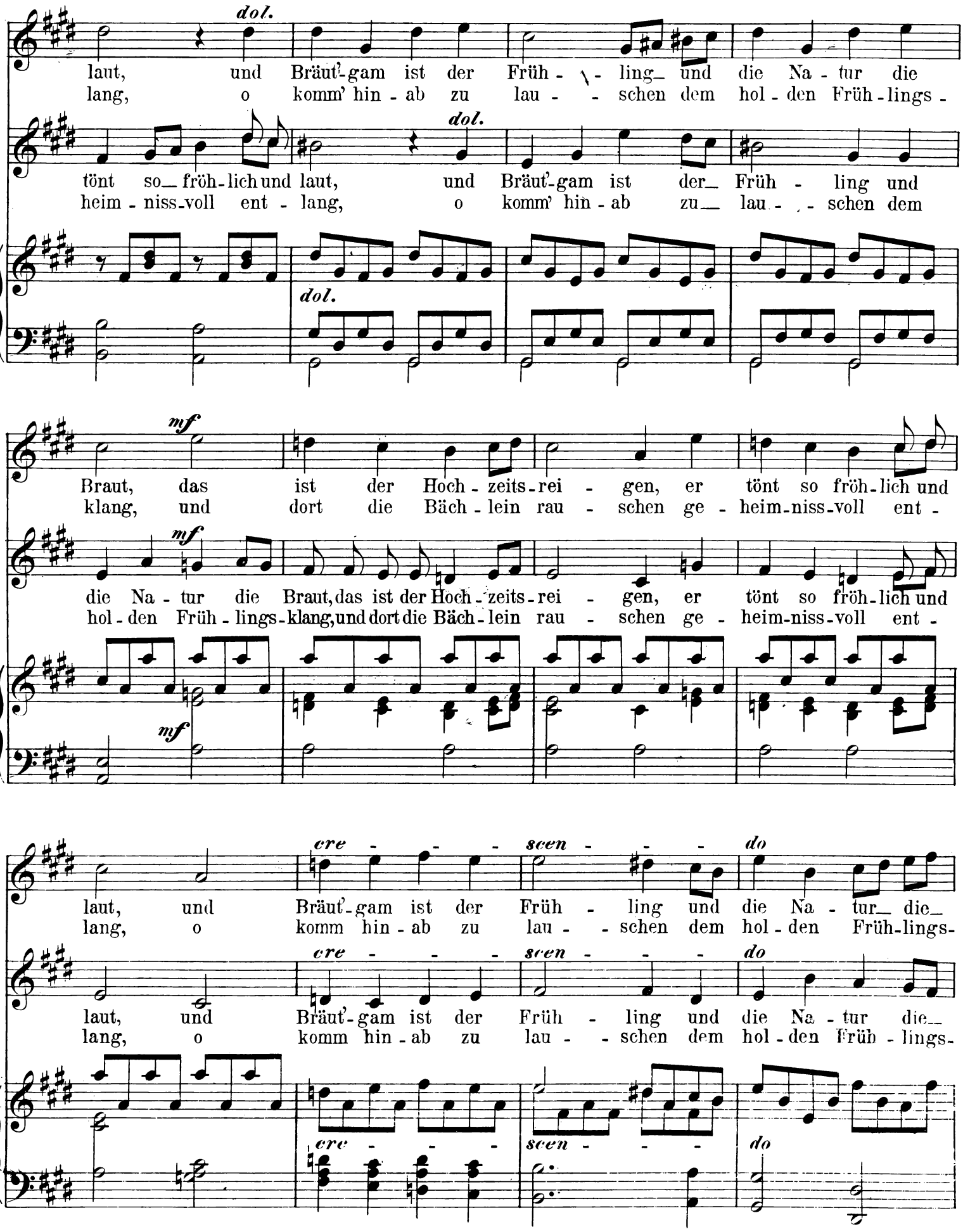
mf

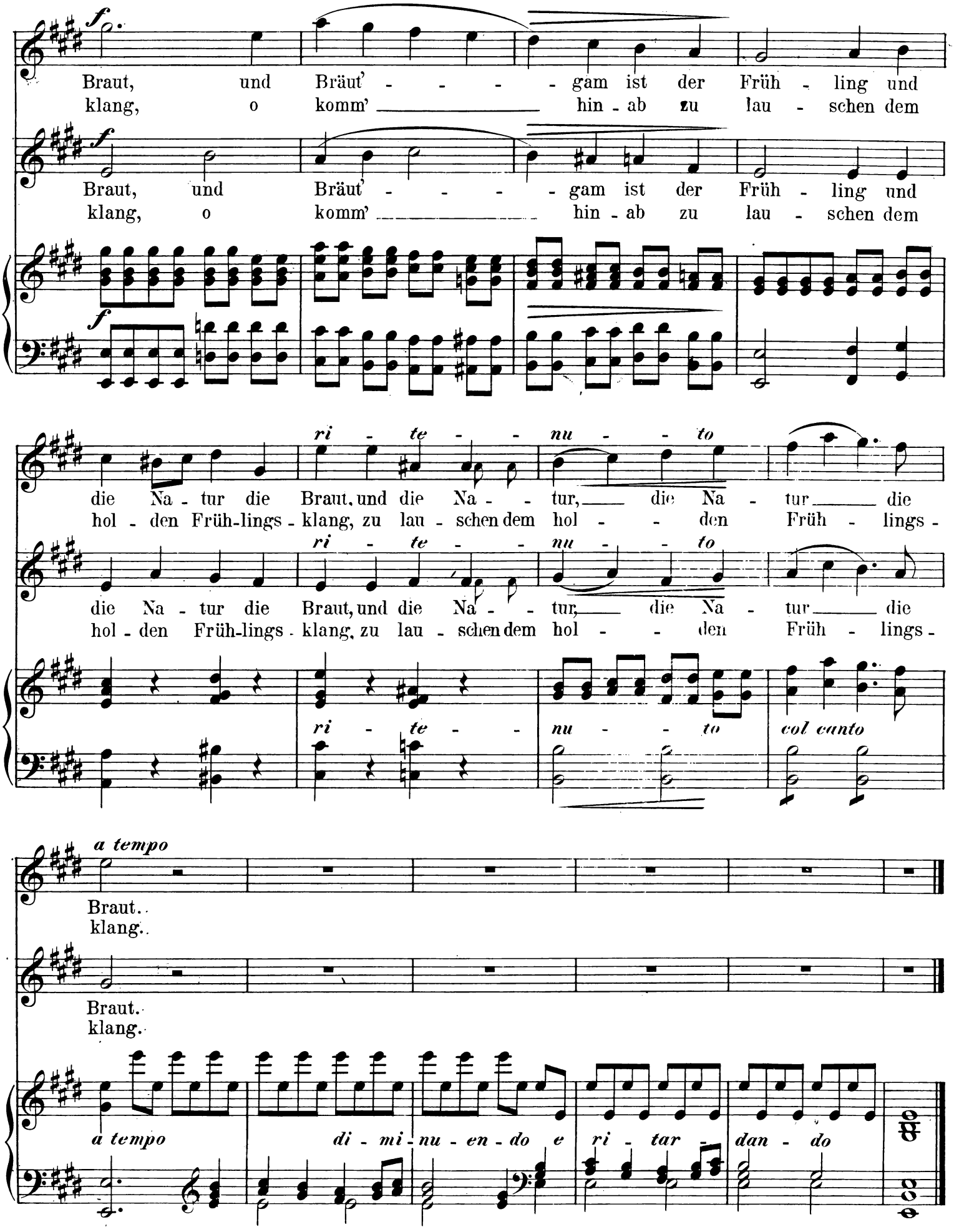
Das ist der Hoch-zeits - rei - - gen, er tönt so fröh-lich und
Und dort die Bäch - lein rau - - schen ge - heim - nissvoll ent -

Das ist der Hoch-zeits - rei - gen, er
Und dort die Bäch - lein rau - schen ge -

a tempo

mf


dol.
laut, und Bräut'-gam ist der Früh - \- ling_ und die Na - tur die
lang, o komm' hin - ab zu lau - - schen dem hol - den Früh - lings -
dol.
tönt so_ fröh - lich und laut, und Bräut'-gam ist der_ Früh - ling und
heim - niss-voll ent - lang, o komm' hin - ab zu_ lau - - schen dem
dol.
mf
Braut, das ist der Hoch - zeits - rei - gen, er tönt so fröh - lich und
klang, und dort die Bäch - lein rau - schen ge - heim - niss - voll ent -
mf
die Na - tur die Braut, das ist der Hoch - zeits - rei - gen, er tönt so fröh - lich und
hol - den Früh - lings - klang, und dort die Bäch - lein rau - schen ge - heim - niss - voll ent -
mf
cre - - - scen - - - do
laut, und Bräut'-gam ist der Früh - ling und die Na - tur_ die_
lang, o komm hin - ab zu lau - - schen dem hol - den Früh - lings -
cre - - - scen - - - do
laut, und Bräut'-gam ist der Früh - ling und die Na - tur die_
lang, o komm hin - ab zu lau - - schen dem hol - den Früh - lings -
cre - - - scen - - - do


f
Braut, und Bräut' - - - - gam ist der Früh - ling und
klang, o komm' hin - ab zu lau - schen dem
Braut, und Bräut' - - - - gam ist der Früh - ling und
klang, o komm' hin - ab zu lau - schen dem
ri - te - nu - - to
die Na - tur die Braut, und die Na - - tur, die Na - tur die
hol - den Früh-lings - klang, zu lau - schen dem hol - - den Früh - lings -
ri - te - nu - - to
die Na - tur die Braut, und die Na - - tur, die Na - tur die
hol - den Früh-lings - klang, zu lau - schen dem hol - - den Früh - lings -
ri - te - nu - to col canto
a tempo
Braut.
klang.
Braut.
klang.
a tempo di - mi - nu - en - do e ri - tar - dan - do

2.
Nocturno.

Moderato.

Sopran I.

Sopran II.

Piano.

p dolce

fp

fp

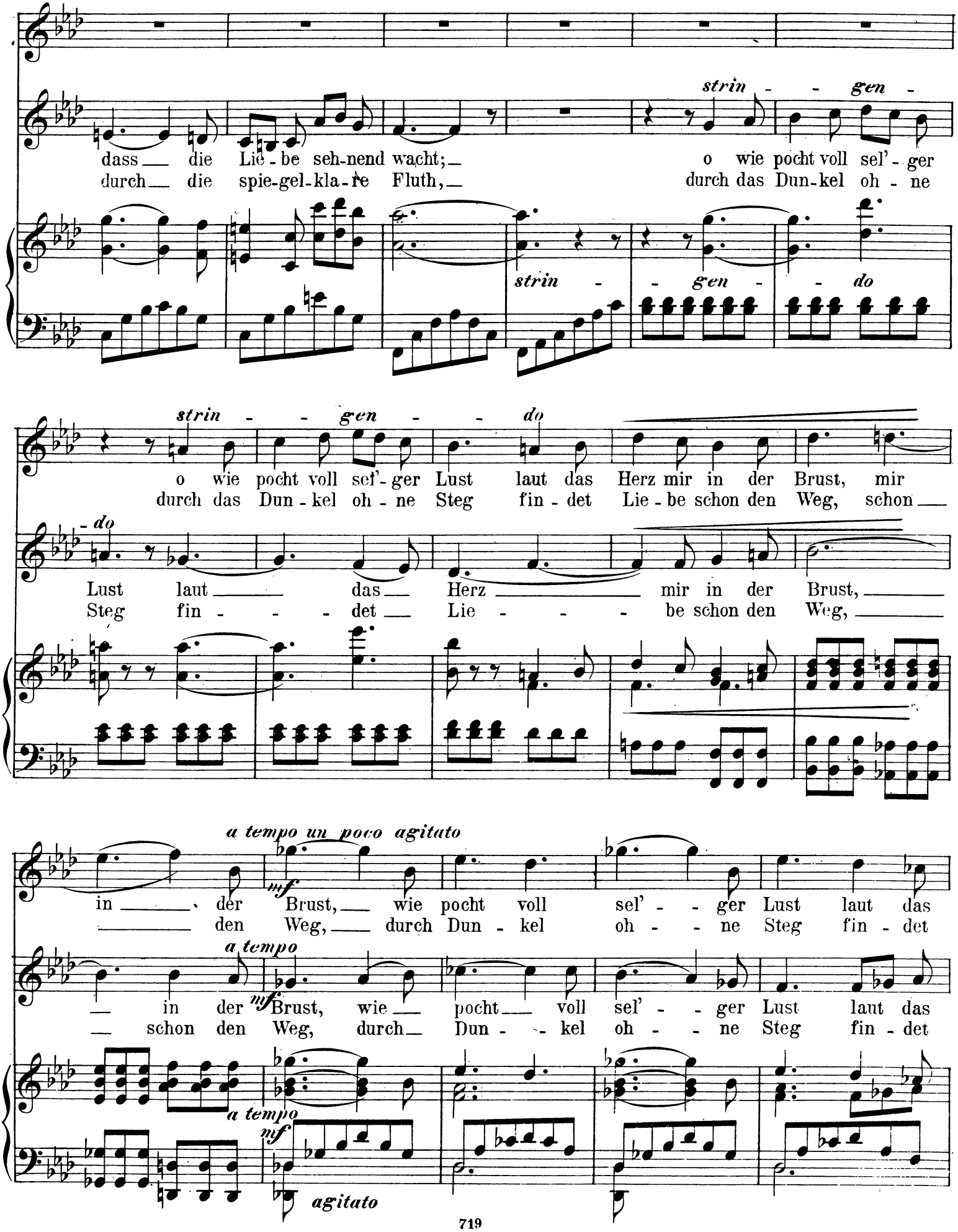
col Ped.

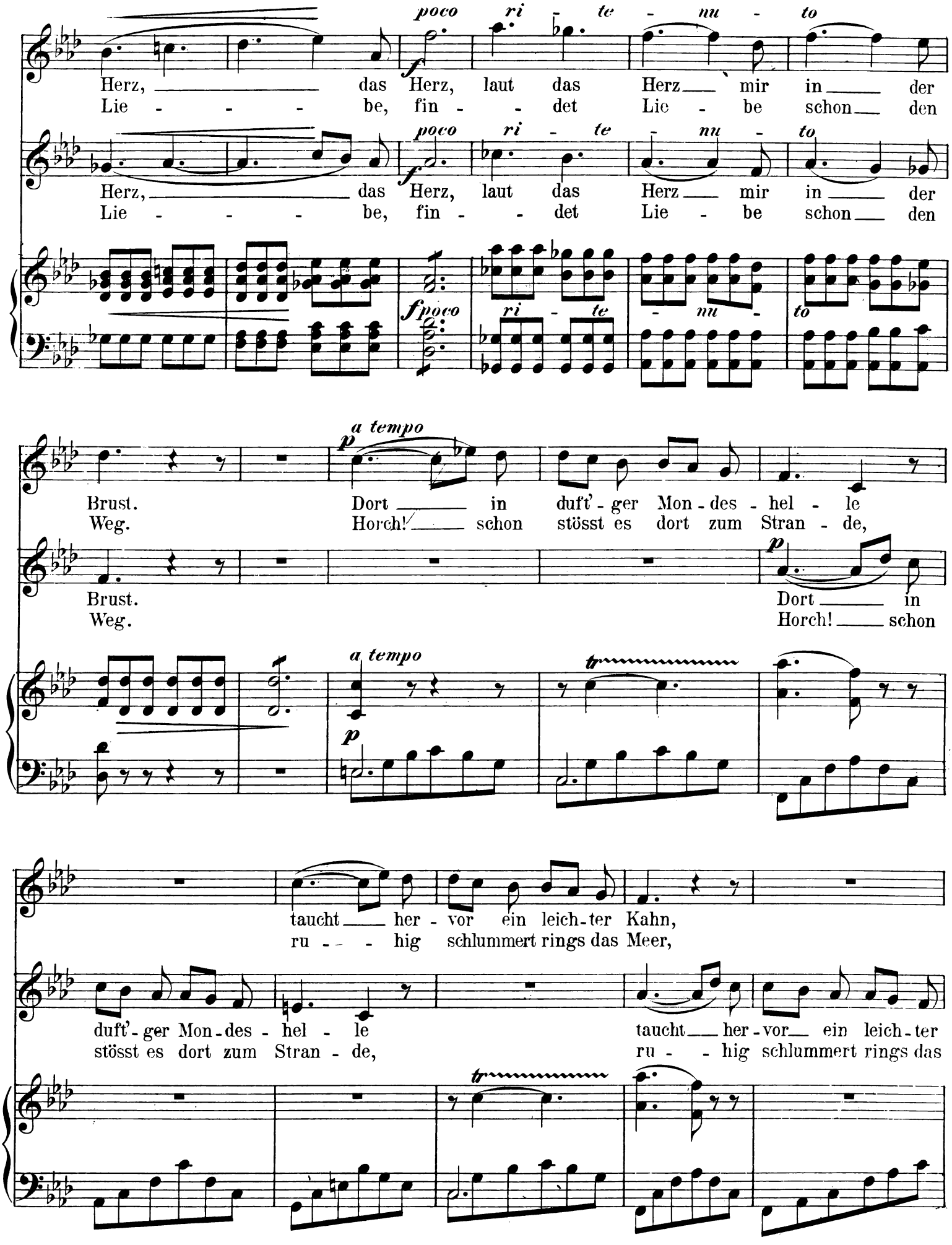
1. Horch! es tö - nen lei - se Klän - - ge lieb - lich
2. Wie von Sehnsucht fortge - zo - - - gen, wie von

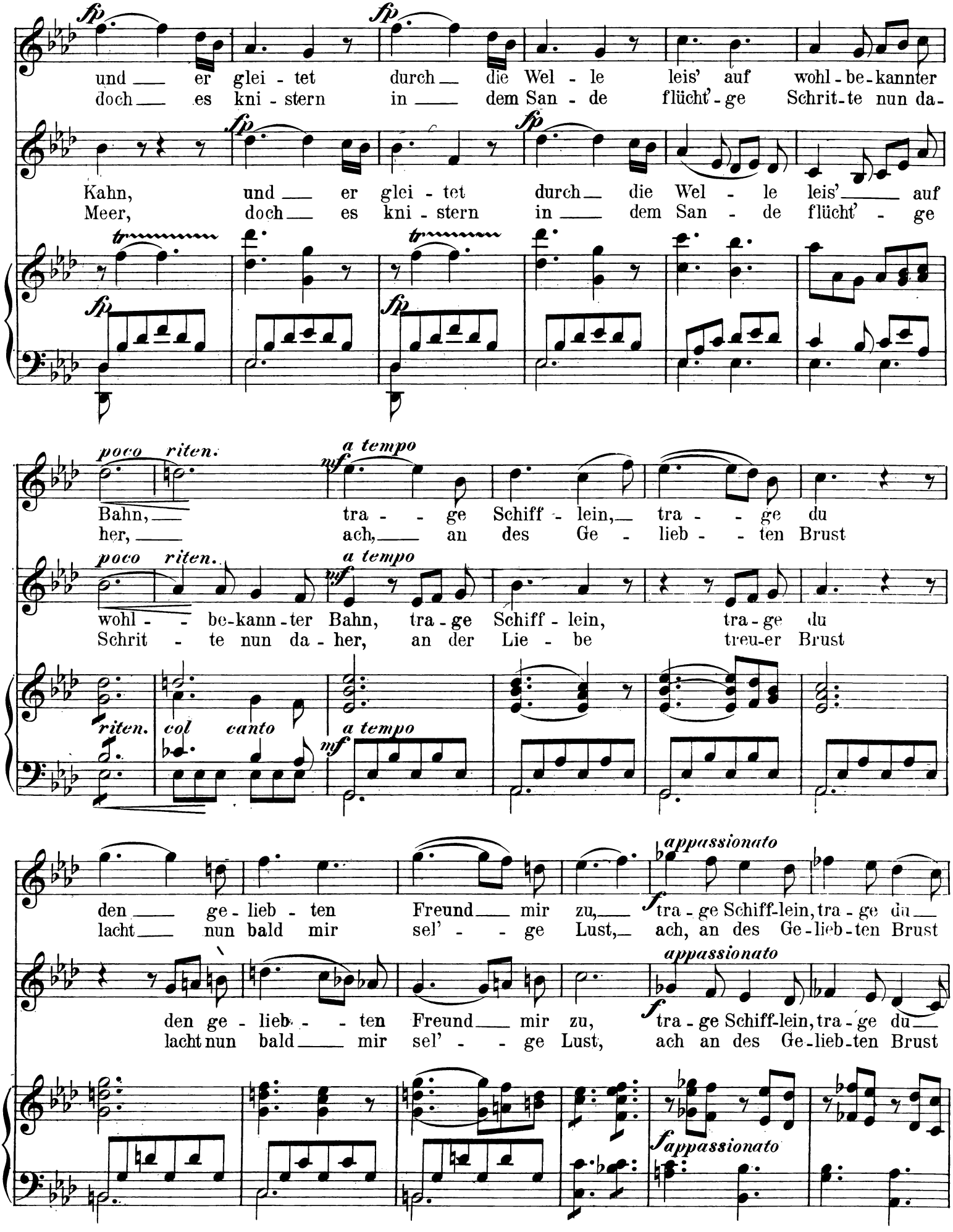
fp

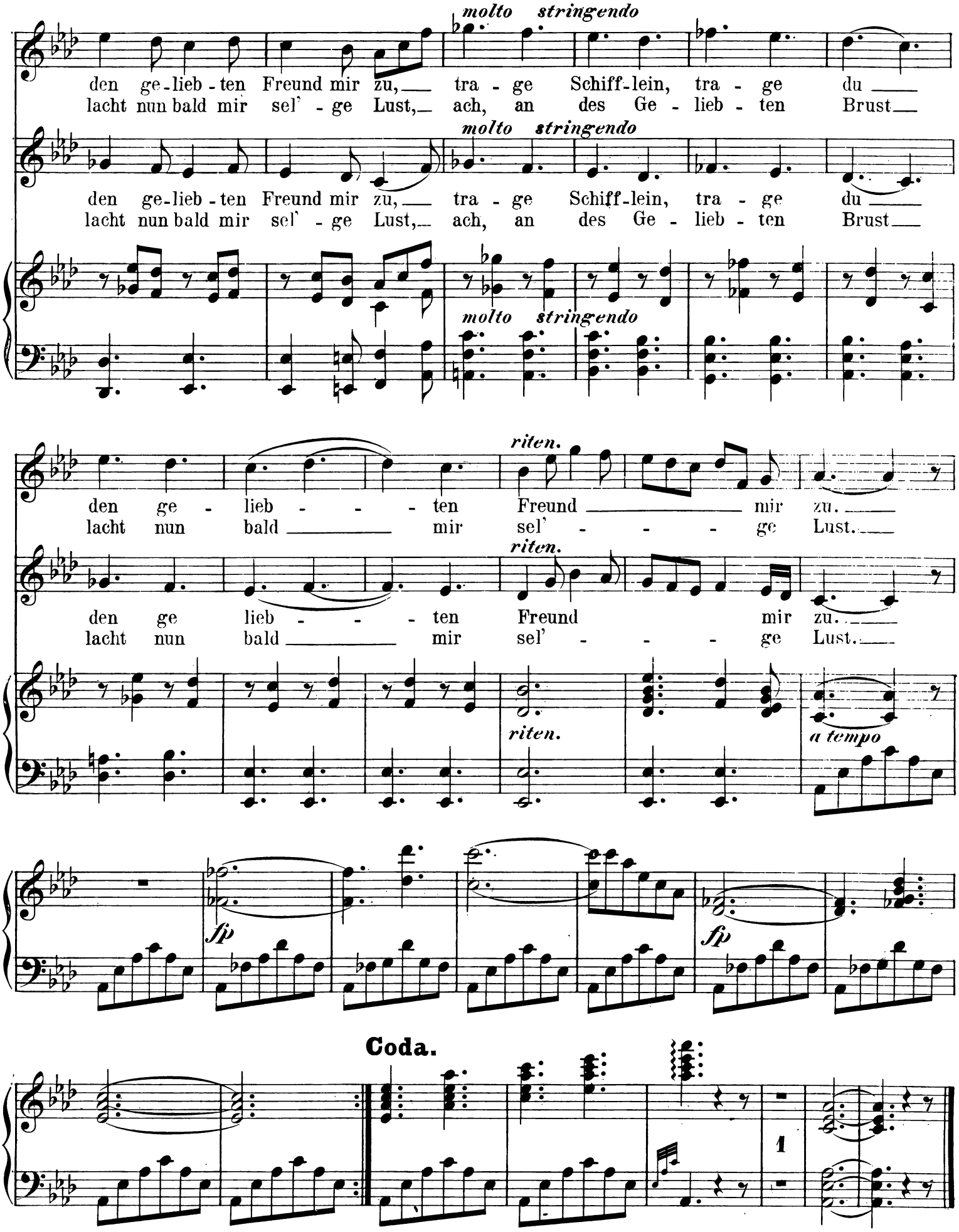
durch die stil - le Nacht,
hei - sser Lie - bes - gluth,

und es kün - den die Ge - sän - - ge
kommt das Schifflein her - ge - flo - - gen

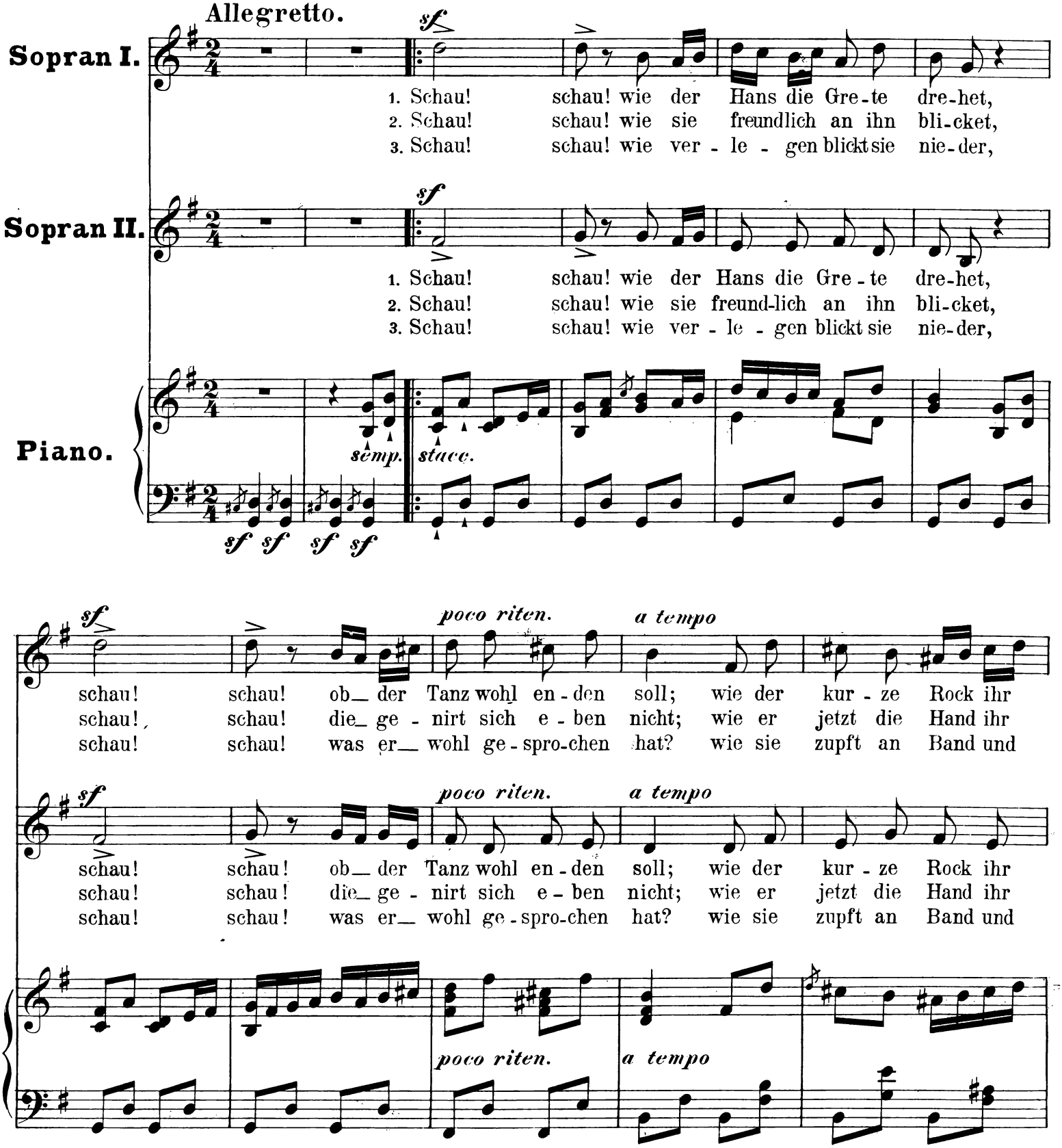

strin - - gen -
dass die Lie - be seh-nend wacht;
durch die spie-gel-kla-re Fluth,
o wie pocht voll sel' - ger
durch das Dun-kel oh - ne
strin - - gen - - do
strin - - gen - - do
o wie pocht voll sel' - ger Lust laut das Herz mir in der Brust, mir
durch das Dun - kel oh - ne Steg fin - det Lie - be schon den Weg, schon
Lust laut das Herz mir in der Brust,
Steg fin - - - det Lie - - - be schon den Weg,
a tempo un poco agitato
mf
in der Brust, wie pocht voll sel' - - ger Lust laut das
den Weg, durch Dun - kel oh - - ne Steg fin - det
a tempo
mf
in der Brust, wie pocht voll sel' - - ger Lust laut das
schon den Weg, durch Dun - - kel oh - - ne Steg fin - det
a tempo
mf
agitato

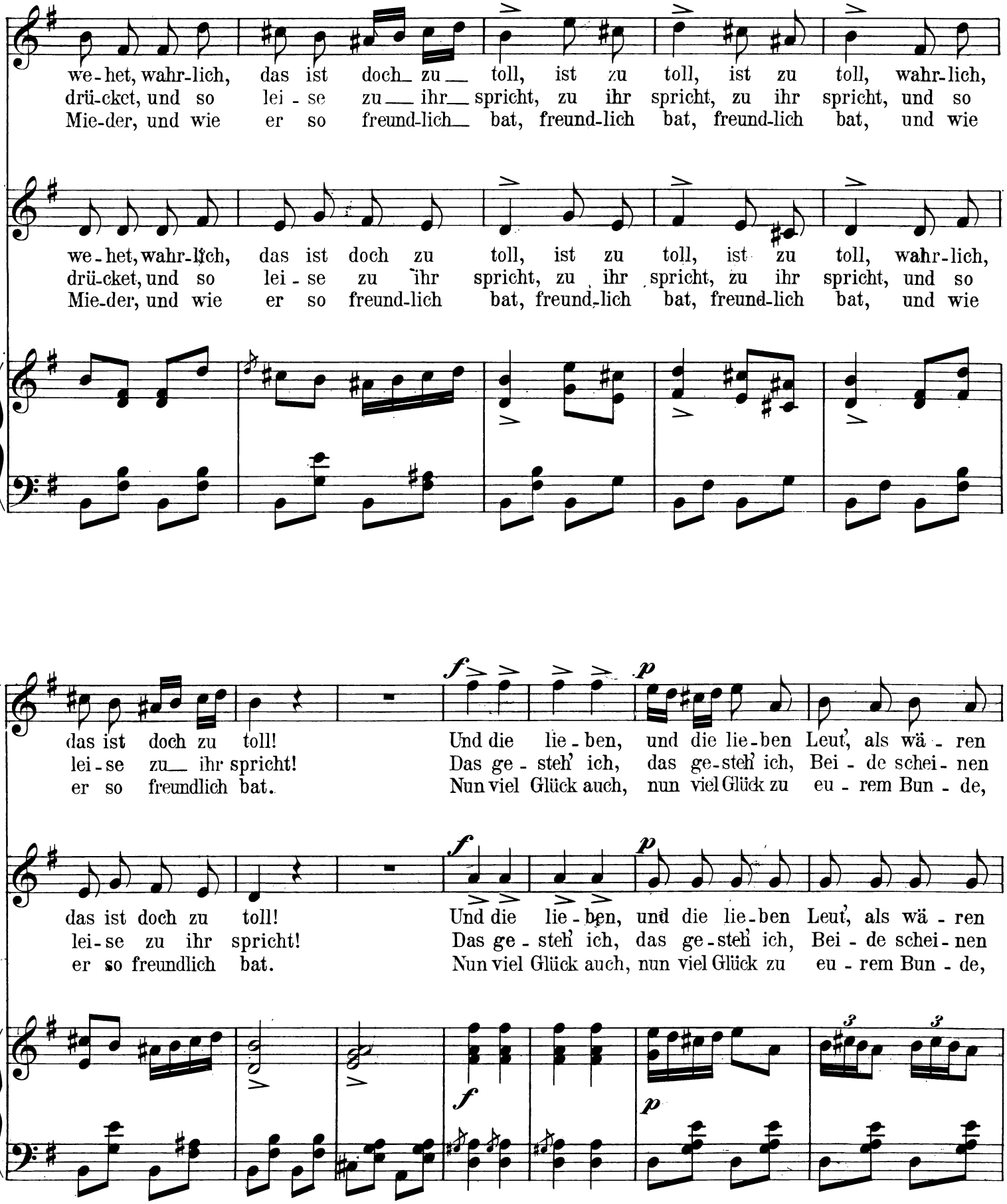

poco ri - te - nu - to
Herz, das Herz, laut das Herz mir in der
Lie - be, fin - det Lie - be schon den
poco ri - te - nu - to
Herz, das Herz, laut das Herz mir in der
Lie - be, fin - det Lie - be schon den
f poco ri - te - nu - to
a tempo
Brust. Dort in duft'-ger Mon-des-hel-le
Weg. Horch! schon stösst es dort zum Stran-de,
Brust. Dort in
Weg. Horch! schon
a tempo
taucht her-vor ein leich-ter Kahn,
ru - hig schlummert rings das Meer,
duft'-ger Mon-des-hel-le taucht her-vor ein leich-ter
stösst es dort zum Stran-de, ru - hig schlummert rings das

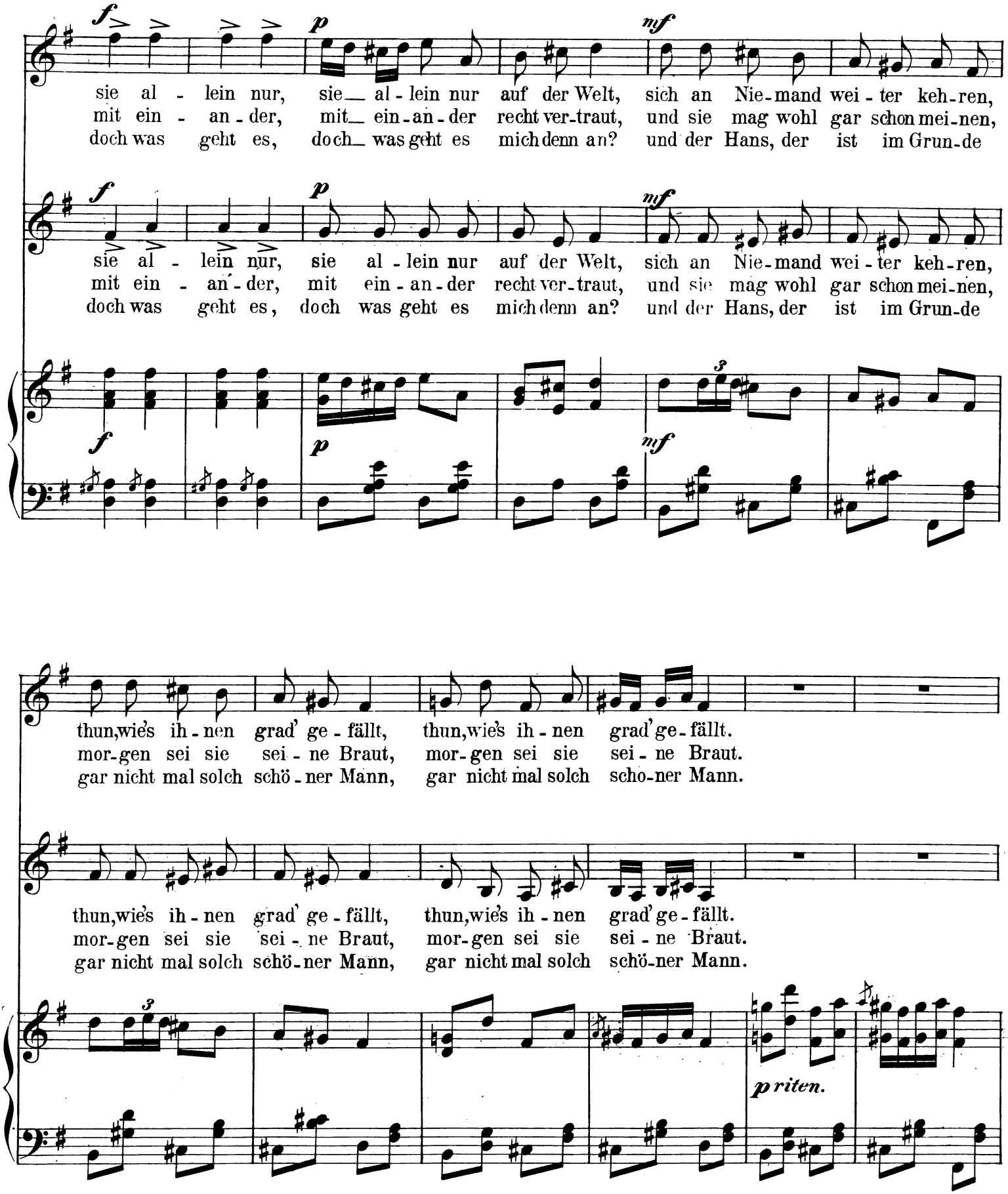

fp
und er glei - tet durch die Wel - le leis' auf wohl - be - kannter
doch es kni - stern in dem San - de flücht' - ge Schrit - te nun da -
Kahn, und er glei - tet durch die Wel - le leis' auf
Meer, doch es kni - stern in dem San - de flücht' - ge
tr
poco riten.
a tempo
mf
Bahn, tra - ge Schiff - lein, tra - ge du
her, ach, an des Ge - lieb - ten Brust
wohl - be - kann - ter Bahn, tra - ge Schiff - lein, tra - ge du
Schrit - te nun da - her, an der Lie - be treu - er Brust
riten.
col canto
den ge - lieb - ten Freund mir zu,
lacht nun bald mir sel' - ge Lust,
appassionato
f
tra - ge Schiff - lein, tra - ge du
ach, an des Ge - lieb - ten Brust
den ge - lieb - ten Freund mir zu,
lacht nun bald mir sel' - ge Lust,
tra - ge Schiff - lein, tra - ge du
ach an des Ge - lieb - ten Brust

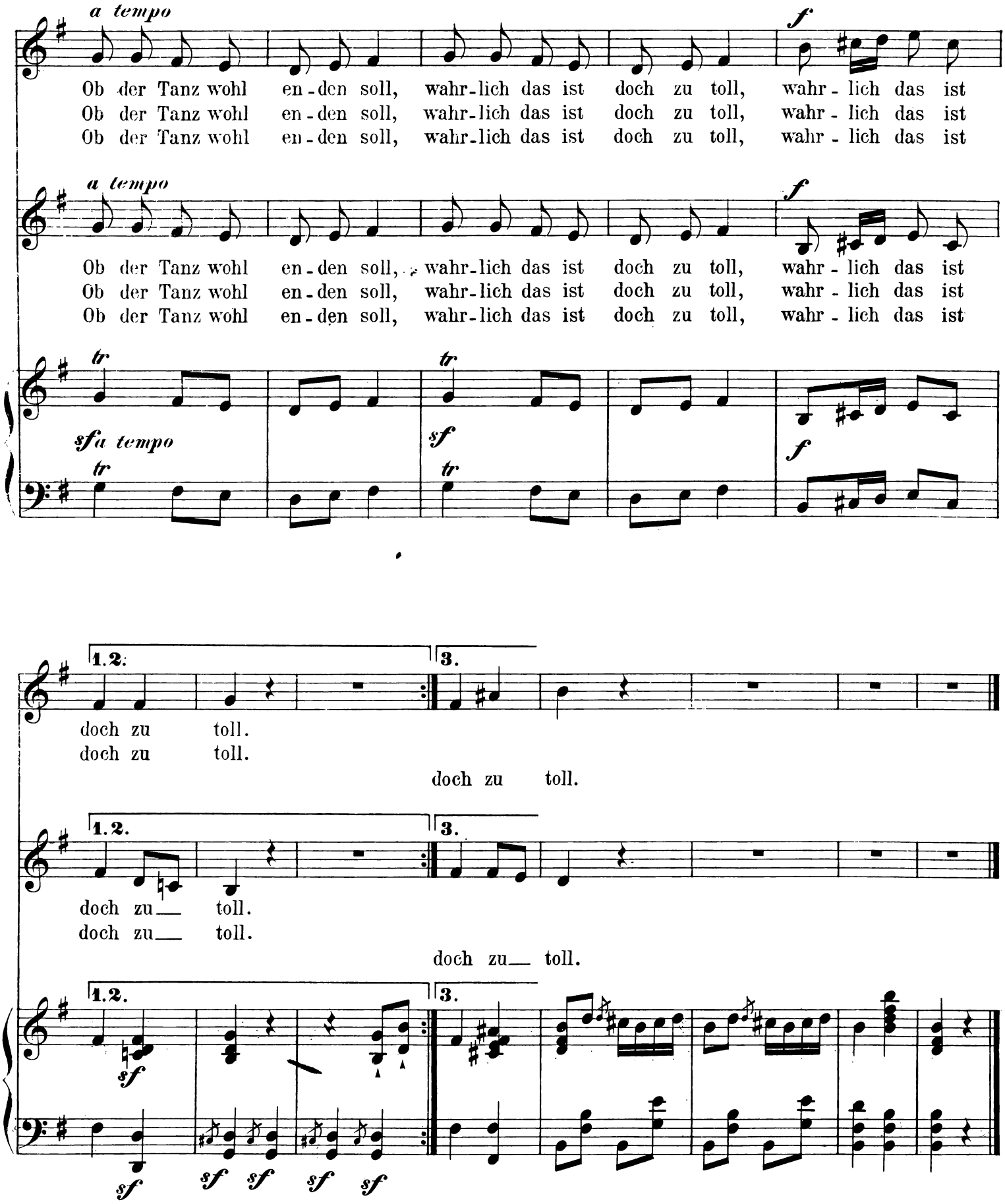

molto stringendo
den ge-lieb-ten Freund mir zu, tra-ge Schiff-lein, tra-ge du
lacht nun bald mir sel'-ge Lust, ach, an des Ge-lieb-ten Brust
molto stringendo
den ge-lieb-ten Freund mir zu, tra-ge Schiff-lein, tra-ge du
lacht nun bald mir sel'-ge Lust, ach, an des Ge-lieb-ten Brust
molto stringendo
riten.
den ge-lieb-ten Freund mir zu.
lacht nun bald mir sel'-ge Lust.
riten.
den ge lieb-ten Freund mir zu.
lacht nun bald mir sel'-ge Lust.
riten.
a tempo
fp
fp
Coda.
1

3.
Ländliche Eifersucht.




we-het, wahr-lich, das ist doch zu toll, ist zu toll, ist zu toll, wahr-lich,
drü-cket, und so lei-se zu ihr spricht, zu ihr spricht, zu ihr spricht, und so
Mie-der, und wie er so freund-lich bat, freund-lich bat, freund-lich bat, und wie
we-het, wahr-lich, das ist doch zu toll, ist zu toll, ist zu toll, wahr-lich,
drü-cket, und so lei-se zu ihr spricht, zu ihr spricht, zu ihr spricht, und so
Mie-der, und wie er so freund-lich bat, freund-lich bat, freund-lich bat, und wie
das ist doch zu toll!
lei-se zu ihr spricht!
er so freundlich bat.
f
Und die lie-ben, und die lie-ben Leut', als wä-ren
Das ge-steh' ich, das ge-steh' ich, Bei-de schei-nen
Nun viel Glück auch, nun viel Glück zu eu-rem Bun-de,
p
das ist doch zu toll!
lei-se zu ihr spricht!
er so freundlich bat.
f
Und die lie-ben, und die lie-ben Leut', als wä-ren
Das ge-steh' ich, das ge-steh' ich, Bei-de schei-nen
Nun viel Glück auch, nun viel Glück zu eu-rem Bun-de,
p


f
p
mf
sie al - lein nur, sie al - lein nur auf der Welt, sich an Nie-mand wei - ter keh-ren,
mit ein - an - der, mit ein-an-der recht ver-traut, und sie mag wohl gar schon mei-nen,
doch was geht es, doch was geht es mich denn an? und der Hans, der ist im Grun-de
thun,wie's ih - nen grad' ge - fällt, thun,wie's ih - nen grad' ge - fällt.
mor-gen sei sie sei - ne Braut, mor-gen sei sie sei - ne Braut.
gar nicht mal solch schö - ner Mann, gar nicht mal solch scho-ner Mann.
thun,wie's ih - nen grad' ge - fällt, thun,wie's ih - nen grad' ge - fällt.
mor-gen sei sie sei - ne Braut, mor-gen sei sie sei - ne Braut.
gar nicht mal solch schö-ner Mann, gar nicht mal solch schö-ner Mann.
p riten.


a tempo
f
Ob der Tanz wohl en-den soll, wahr-lich das ist doch zu toll, wahr-lich das ist
Ob der Tanz wohl en-den soll, wahr-lich das ist doch zu toll, wahr-lich das ist
Ob der Tanz wohl en-den soll, wahr-lich das ist doch zu toll, wahr-lich das ist
a tempo
f
Ob der Tanz wohl en-den soll, wahr-lich das ist doch zu toll, wahr-lich das ist
Ob der Tanz wohl en-den soll, wahr-lich das ist doch zu toll, wahr-lich das ist
Ob der Tanz wohl en-den soll, wahr-lich das ist doch zu toll, wahr-lich das ist
tr
sf a tempo
tr
sf
f

1.2.
3.
doch zu toll.
doch zu toll.
doch zu toll.
1.2.
3.
doch zu toll.
doch zu toll.
doch zu toll.
1.2.
3.
sf
sf
sf
sf
sf
sf

DUETTE für Gesang und Klavier.

BLANGINI, F. Liebliche Sterne (Care pupille). Sopran und Tenor.

— **Per valli, per boschi** (Durch Wälder, durch Fluren). Sopran und Tenor.

CARAFA. Immer neu fühl' ich (Sempre più t'amo). Sopran und Tenor.

— **Länger verschliessen nicht** (Ai nostri gemiti). Sopran und Tenor.

GABUSSI. Mitternacht (Mezza notte): Lange harr' ich hier mit Sehnen (Poco l'ora è omai lontana). Mezzosopran und Tenor.

HAUPTNER, TH. Dreissig Duette aus den Opern und Oratorien berühmter Componisten. Für Bariton und Mezzosopran arrangiert.

Heft I. *G. F. Händel.* Samson: Nie folg' ich dir — Fort, fort von hier. 2. *G. F. Händel.* Judas Maccabäus: Ja, Brüder! klagt um seinen Tod — Der stolzen Macht, die uns bezwang. 3. *W. A. Mozart.* Belmonte und Constanze: Welch' ein Geschick (Oh, qual destin!) — Ha, du sollst für mich sterben (Si, t'uccido, si, ti perdo). 4. *C. M. v. Weber.* Euryanthe. Hin nimm die Seele mein. 5. *L. Cherubini.* Der Wasserträger: Mich trennen soll ich von dem Gatten? (Me séparer de mon époux! — Ja, du bist mein! (Tu m'appartiens). 6. *A. Boieldieu.* Johann von Paris: Den Ruhm über Alles zu lieben (Rester à la gloire fidèle). 7. *C. Kreutzer.* Das Nachtlager von Granada: Trauernd trieb ich meine Heerde. 8. *V. Bellini.* Norma: Einsam sind diese Haine (Sgombra è la sacra selva) — Geh', Grausame (Và, crudele). 9. *G. Donizetti.* Der Liebestrank: Frage nicht, warum der Zephir (Chiedi all' aura lusinghiera). 10. *G. Donizetti.* Das Lebewohl (L'Addio): Soll ich allein verlassen sein (Io resto fra le lagrime.

HAUPTNER, TH.

Heft II. 11. *G. F. Händel.* Judas Maccabäus: Erschallet ihm — O Friede, reich am Heil des Herrn. 12. *C. H. Graun.* Der Tod Jesu: Feinde, die ihr mich betrübt. 13. *Jos. Haydn.* Nisa und Tirsi: O lass mich Holder wissen. 14. *W. A. Mozart.* Idomeneo: Welche Worte, wenn sie mich nicht tödten (S'io non moro a questi accenti). 15. *L. v. Beethoven.* Fidelio: O namenlose Freude! 16. *P. v. Winter.* Das unterbrochene Opferfest: Wenn mir dein Auge strahlet. 17. *C. M. v. Weber.* Oberon: An dem Strande der Garonne. 18. *Alb. Lortzing.* Zar und Zimmermann: Darf eine nied're Magd es wagen. 19. *G. Donizetti.* Lucia von Lammermore: Bevor ich scheide (Pria di lasciarti). 20. *Fr. Curschmann.* Der Wald: Ein Lusthaus ist der grüne Wald.

Heft III. 21. *Jos. Haydn.* Die Jahreszeiten: Ihr Schönen aus der Stadt. 22. *E. H. Méhul.* Joseph in Aegypten: Du bist die Stütze deines Vaters (O Toi! le digne appui d'un père). 23. *Chr. W. Gluck.* Armide: Halt an den raschen Schritt (Arrêtons nous ici). 24. *W. A. Mozart.* Cosi fan tutte: Auf, in's Schlachtfeld will ich ihm folgen (Gli amplessi in pochi istanti). 25. *F. Herold.* Zampa: Camilla, du zitterst. 26. *A. Lortzing.* Der Wildschütz: Ihr Weib? Mein theures Weib! 27. *V. Bellini.* Die Nachtwandlerin: Ach Vergebung (Perdona) — Am feierlichen Tage (In questo di solenno). 28. *G. Donizetti.* Don Pasquale: Les' ich in deinen Blicken (Torna mi a dir che m'ami). 29. *G. Donizetti.* Der Liebestrank: Wie soll ich das verstehen? (Non so se è finta o vera). 30. *O. Nicolai.* Der Abschied: Leb' denn wohl, geliebtes Leben (Dunque addio mio caro amore).

LEFEBVRE, V. Die Postillone (Les Postillons): Klick, Klack! Munter voran (Clic, Clac! Vite en avant). Tenor und Bass.

LÖWE, C. Zwist und Sühne: Schnür' den Bündel. Sopran und Tenor.

MENDELSSOHN-BARTHOLDY, F. Dreizehn Duette.

1. **Ich wollt' meine Lieb' ergösse sich.**
2. **Abschiedslied der Zugvögel:** Wie war so schön.
3. **Gruss:** Wohin ich geh' und schaue.
4. **Herbstlied:** Ach, wie sobald.
5. **Volkslied:** O säh' ich auf der Haide dort.
6. **Maiglöckchen und die Blumen:** Maiglöckchen läutet in dem Thal.
7. **Sonntagsmorgen:** Das ist der Tag des Herrn.
8. **Das Aehrenfeld:** Ein Leben war's im Aehrenfeld.
9. **Lied aus Ruy Blas:** Wozu der Vöglein Chöre.
10. **Volkslied:** Wie kann ich froh und lustig sein.
11. **Abendlied:** Wenn ich auf dem Lager liege.
12. **Wasserfahrt:** Ich stand gelehnet an den Mast.
13. **Suleika und Hatem:** An des lust'gen Brunnens Rand.

MONPOU, H. Die zwei Sterne (Les deux étoiles): Abends, wenn düster die Schatten (Quand la nuit au ciel). Sopran und Tenor.

PELVEY, A. Die gemeinschaftliche Reise (Le voyage à deux): Wir reisen aus denselben Gründen (Le même intérêt nous rassemble). Sopran und Tenor.

REISSIGER, C. G. op. 204. **Drei Duette.** 1. Er ist's: Frühling lässt sein blaues Band. 2. Keine Rose ohne Dornen: Auf den schimmernden Lagunen. 3. Scheiden-Meiden: Ja, müsste die Liebe nicht scheiden. Zwei Soprane.

ROMAGNESI, A. Das Glockenspiel (Le carillon): Eilt herbei (Accourez). Alt und Tenor.

SPOHR, L. Mein Heimathland: Wo reiner Liebe gold'ne Strahlen. Zwei Soprane.

SPONTINI, G. Drei Nocturni. 1. Liebesqual: Von all' meinen Leiden (Fra tutte le pene — Etrange délire). 2. Der Abschied: Thränen, ach Thränen (Parto si parto — Laisse oui laisse). 3. Die Herzenssprache: Ende, ich hab' errathen (Basta cosi t'intendo — Calme ta peine extrême). Sopran und Tenor.

TIEHSEN, O. op. 16. **Vier Duette.** 1. Liebe: Kein Feuer, keine Kohle. 2. Frühlingslied: Leise zieht durch mein Gemüth. 3. Wehmuth: Ich kann wohl manchmal singen. 4. Nacht: Süsse Ahnungsschauer gleiten. Zwei Soprane.

— op. 25. **Fünf Duette.** 1. Schlummerlied: Wie so leis' die Blätter wehen. 2. Kuckuck: Im lieblichen Mai. 3. Der Müller und der Bach: Wo ein treues Herze. 4. Der Wassermann: Es war in des Maien lindem Glanz. 5. Aus den Schilfliedern: Auf geheimem Waldespfade.

ED. BOTE & G. BOCK, BERLIN.

Hofmusikalienhändler

Sr. M. des Kaisers und Königs, I. M. der Kaiserin Friedrich und Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preussen.